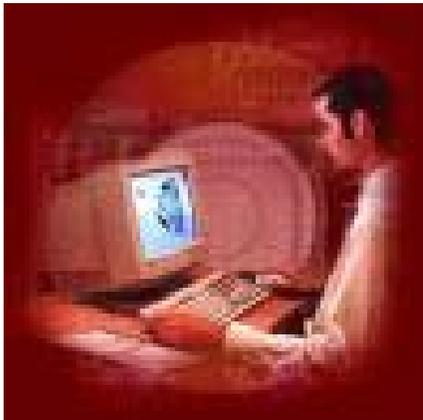


Anwendung von Wissensmanagement und E-Learning in Unternehmen



Lehrbeauftragter: Dipl.-Oec Gerrit Buchenau

Wissensmanagement

Was ist Wissen?

Historie des Wissensmanagements

Theoretische Ansätze zum Wissensmanagement

Einsatz des ARIS Toolset

Studien zum Wissensmanagement

Praxiserfahrungen

Wichtige Entwicklungstrends

Praxisbeispiele zum Wissensmanagement

Wissensmanagement in der Unternehmensberatung am Beispiel ADL

Yellow Pages / Gelbe Seiten in der Praxis

Knowledge Mail – Wissensmanagement am Beispiel Aventis DI & A

Die Bedeutung von Unternehmensprozessen im Wissensmanagement

E-Learning als Wissensmanagementinstrument

Historie des E-Learning

Vor- und Nachteile des E-Learning

Studienergebnisse zu E-Learning

Praxiserfahrungen

Ziele der Lehrveranstaltung

Anwendung von Wissensmanagement und E-Learning in Unternehmen

Folgende Fragestellungen sollen innerhalb der Lehrveranstaltung beantwortet werden:

- **Was ist Wissensmanagement?**
- **Welche Bedeutung hat Wissensmanagement in Unternehmen?**
- **Wie wird sich Wissensmanagement entwickeln?**
- **Wie wird Wissensmanagement in Unternehmen umgesetzt?**
- **Wie stehen E-Learning und Wissensmanagement in Zusammenhang?**



1. Tag

- **Erwartungen der Teilnehmer** **09:00 – 09:15**
- **Was ist Wissen?** **09:15 – 09:30**
- **Historie des Wissensmanagements** **09:30 – 10:00**
- **Pause** **10:00 – 10:15**
- **Allgemeine Grundlagen des Wissensmanagements** **10:15 – 12:15**

Lernziele der Lehrveranstaltung

Anwendung von Wissensmanagement und E-Learning in Unternehmen

- **Die Teilnehmer können den Begriff Wissensmanagement definieren.**
- **Verschiedene historische Ansätze und allgemeine Grundlagen des Wissensmanagements sind den Teilnehmern bekannt.**
- **Explizites und implizites Wissen kann differenziert dargestellt werden.**
- **Die Bausteine des Wissensmanagements können erläutert werden.**



2. Tag - 04.06.2005

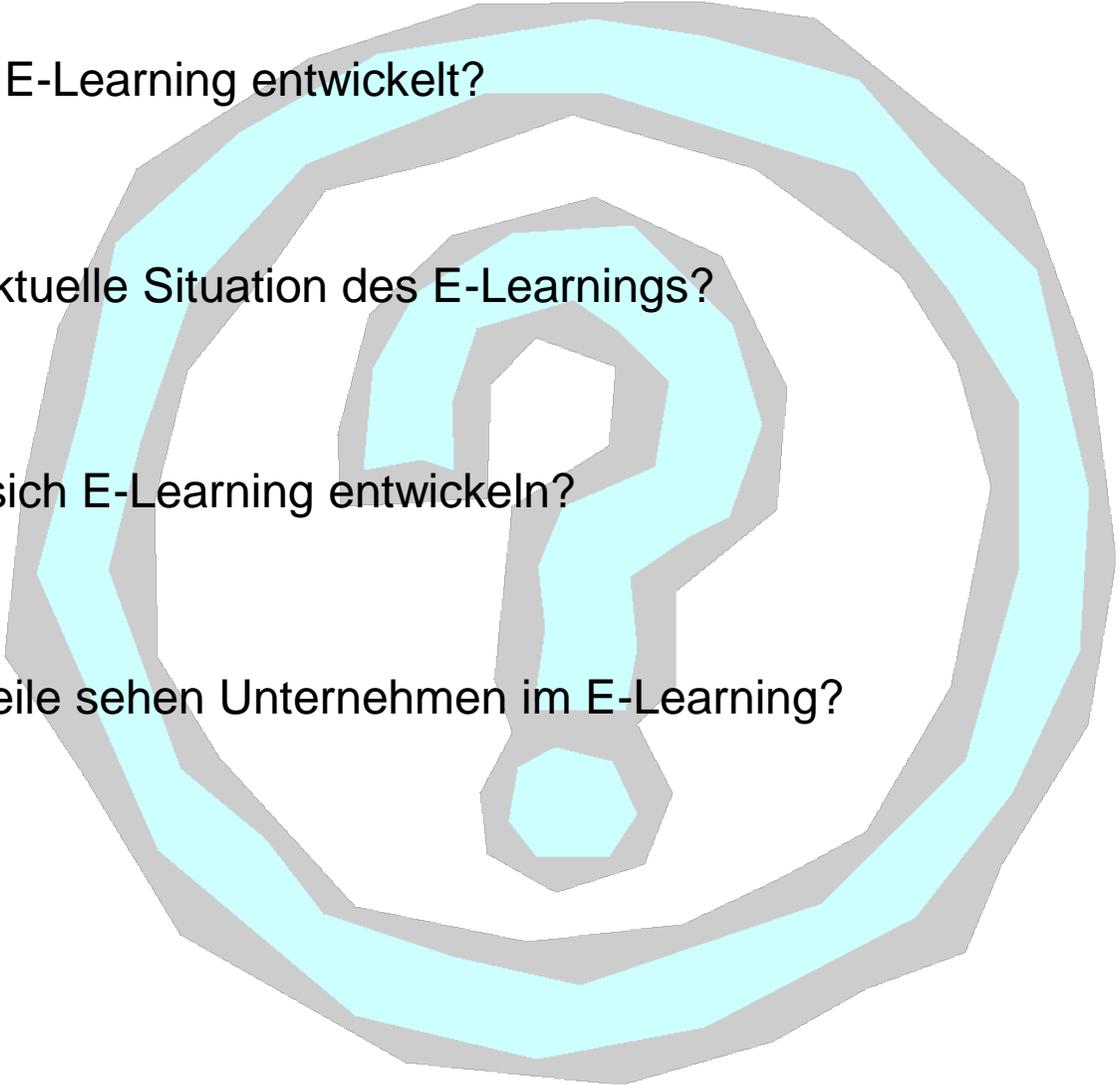
- | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| ▪ Review | 09:00 – 09:15 |
| ▪ Theoretische Ansätze zum Wissensmanagement | 09:15 – 09:45 |
| ▪ Einsatz des ARIS Toolset | 09:45 – 10:05 |
| ▪ Studien zum Wissensmanagement | 10:05 – 11:05 |
| ▪ Pause | 11:05 – 11:20 |
| ▪ Praxiserfahrungen | 11:20 – 11:50 |
| ▪ Wichtige Entwicklungstrends | 11:50 – 12:15 |
| ▪ Mittagspause | 12:15 – 13:00 |
| ▪ Wissensmanagement in der Unternehmensberatung
am Beispiel Arthur D. Little | 13:00 – 14:15 |
| ▪ Yellow Pages / Gelbe Seiten in der Praxis | 14:15 – 14:30 |
| ▪ Pause | 14:30 – 14:45 |
| ▪ Knowledge Mail - Wissensmanagement am Beispiel Aventis DI & A | 14:45 – 16:00 |

- **Die theoretischen Ansätze des Wissensmanagements und verschiedene Studien zu diesem Thema sind den Teilnehmern bekannt.**
- **Wesentliche Entwicklungstrends im Wissensmanagement können von den Teilnehmern wiedergegeben werden.**
- **Verschiedene Praxisberichte (Arthur D. Little, etc.) können mit dem Thema Wissensmanagement in Beziehung gesetzt werden.**

3. Tag

- **Review** 09:00 – 09:15
- **Die Bedeutung von Unternehmensprozessen im Wissensmanagement** 09:15 – 10:00
- **Pause** 10:00 – 10:15
- **Praxisübung zur Einführung von Wissensmanagement in Unternehmen** 10:15 – 12:15
- **Mittagspause** 12:15 – 13:00
- **Historie des E-Learning** 13:00 – 13:30
- **Vorteile und Nachteile des E-Learning** 13:30 – 14:00
- **Studienergebnisse zu E-Learning** 14:00 – 14:30
- **Pause** 14:30 – 14:45
- **Praxiserfahrungen** 14:45 – 15:15
- **Bewertung der Lehrveranstaltung (Offene Fragen und Feedback)** 15:15 – 16:00

Fragen

- 
- Wie hat sich E-Learning entwickelt?
 - Wie ist die aktuelle Situation des E-Learnings?
 - Wie könnte sich E-Learning entwickeln?
 - Welche Vorteile sehen Unternehmen im E-Learning?